



Modulkatalog

M.Ed. Lehramt an Grundschulen (PStO 2023)

Teilstudiengang

Sachunterricht (FPO SUN-GS 2023)

Einschreibung ab: Herbstsemester 2020/21



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Rahmenprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg \(RaPO 2020\) vom 8. Januar 2020 in der jeweils gültigen Fassung](#)
- [Prüfungs- und Studienordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education \(PStO M.Ed. Lehramt an Grundschulen 2023\) vom 13. Juni 2023 in der konsolidierten Fassung vom 25. Januar 2024](#)
- [Fachprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Teilstudiengang Sachunterricht im Studiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education \(FPO SUN-GS 2023\) vom 16. Juni 2023 in der konsolidierten Fassung vom 20. Juni 2024](#)
- [Praktikumsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zum Praxissemester für die Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Gemeinschaftsschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I sowie Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education vom 25. Juni 2015 in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **M.Ed. Lehramt an Grundschulen** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Teilstudiengang Sachunterricht (FPO SUN-GS 2023)** des Studiengangs **M.Ed. Lehramt an Grundschulen**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung:

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de?40726>

Studierendenservice:

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 018
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de/studium-lehre/studierendenservice>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika)

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de/zfl/praktikumsbuero>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:

<https://www.uni-flensburg.de/chancengleichheit/diversitaet>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:

<https://www.uni-flensburg.de?40717>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Institut für Sachunterricht:

<https://www.uni-flensburg.de/sachunterricht>

Sekretariat des Instituts:

Auf dem Campus 1
Gebäude OSL | Raum 464
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2702
E-Mail: bonnie.ormstrup@uni-flensburg.de

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

Im Teilstudiengang Sachunterricht sind in der Regel vom 1. bis 3. Semester 15 von 120 Leistungspunkten zu erwerben.

1	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	Wahlpflicht:		Lernbereich 1	Fach B
		M 1a: Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht	M 1b: Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht		
2	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 2: Forschung zu ausgewählten Themen der Sachunterrichtsdidaktik		Lernbereich 2	Fach B
3	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 3: Master-Theorie-Praxis-Modul: Begleitseminar		Praxissemester	Fach B
4	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	Master Thesis (Fach A, Fach B oder Erzwiss.)			

Die Master Thesis im Umfang von 20 Leistungspunkten kann in jedem der studierten Teilstudiengänge erstellt werden.

Modulbeschreibungen

Modul 1a	Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht				
	<i>Primary Science in Primary Education</i>				
	Modulart		Wahlpflichtmodul (M 1a oder M 1b)		
	Modulkennnummer		123700100		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS		
	Studienabschnitt	1. Semester	Workload (gesamt)	150 h	
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	90 h
Qualifikationsziel:		Die Studierenden erwerben sachunterrichtsdidaktische Grundlagen im zweiten inhaltlichen Schwerpunkt des Sachunterrichts. Sie lernen Konzeptionen, zentrale Inhalte sowie ausgewählte Methoden des neuen inhaltlichen Schwerpunktes des Sachunterrichts kennen, auch unter Berücksichtigung inklusiver Lehr-Lernprozesse. Nach dem Absolvieren dieses Moduls können sie selbstständig grundlegende Fragestellungen aus der Didaktik des Sachunterrichts auch im neuen inhaltlichen Schwerpunkt bearbeiten.			
Fachkompetenz:		Die Studierenden haben einen Überblick über die zentralen Konzepte, Inhalte und Methoden im neu gewählten fachlichen Schwerpunkt des Sachunterrichts. Sie wissen, dass der Sachunterricht stets durch übergreifende Prinzipien des Faches bestimmt wird und vielperspektivisch-lebensweltlich unterrichtet wird, auch wenn fachliche Schwerpunkte im Studium besonders fokussiert werden.			
Methodenkompetenz:		Die Studierenden können eigene Literaturrecherchearbeiten für grundlegende sachunterrichtsdidaktische Fragestellungen inkl. Unterrichtsbeispiele im neu gewählten Schwerpunkt durchführen und diese zielgerichtet auswerten. Sie können Arbeitsergebnisse im Seminar unter Zuhilfenahme digitaler Medien präsentieren und diskutieren sowie eine wissenschaftliche Hausarbeit zu einer ausgewählten Fragestellung anfertigen.			
Sozial- und Selbstkompetenz:		Die Studierenden beteiligen sich aktiv an fachdidaktischen Diskussionen und Vorträgen. Sie bearbeiten ausgewählte Fragenstellungen ihres Schwerpunktes auch in Kleingruppen und präsentieren diese nach hochschuldidaktischen Anforderungen unter Verwendung digitaler Medien.			
Lehr-/ Lernformen:		Dozentenvorträge, Literaturrecherche der Studierenden, Präsentationen der Studierenden, moderierte Diskussionen, Kleingruppenarbeit, digitale Medien, Textarbeit (rezeptiv und produktiv)			
Modulverantwortliche/r:		Dr. Karen Rieck			
Teilnahmevoraussetzung:		Keine			

Fortsetzung von Modul 1a:

Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt an Grundschulen, M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik (Schwerpunkt Primarstufe)
Anmerkungen / Sonstiges:	Die Studierenden, die im Bachelor den naturwissenschaftlich-technischen Schwerpunkt des Sachunterrichts studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht" (M 1b). Die Studierenden, die im Bachelor den Sachunterricht mit gesellschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht" (M 1a).

M 1a: Teilmodul 1	Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht			
	Teilmodulkennnummer	123700101	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	4 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		30 h
M 1a: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	123700105	Prüfungsumfang	25.000 Zeichen
	Prüfungsform	Präsentation und schriftliche Ausarbeitung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	k.A.			
				Letzte Änderung: 25.06.2024

Modul 1b	Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht				
	<i>Social Studies in Primary Education</i>				
	Modulart		Wahlpflichtmodul (M 1a oder M 1b)		
	Modulkennnummer		123700200		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS		
	Studienabschnitt	1. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	90 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden erwerben sachunterrichtsdidaktische Grundlagen im zweiten inhaltlichen Schwerpunkt des Sachunterrichts. Sie lernen Konzeptionen, zentrale Inhalte sowie ausgewählte Methoden des gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunktes des Sachunterrichts kennen, auch unter Berücksichtigung inklusiver Lehr-Lernprozesse und Aspekten der Europa- und Demokratiebildung Nach dem Absolvieren dieses Moduls können sie selbstständig grundlegende Fragestellungen im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich des Sachunterrichts bearbeiten.				
Fachkompetenz:	Die Studierenden haben einen Überblick über die zentralen Konzepte, Inhalte und Methoden des gesellschaftswissenschaftlichen Sachunterrichts. Sie wissen, dass der Sachunterricht stets durch übergreifende Prinzipien des Faches bestimmt wird und vielperspektivisch-lebensweltlich perspektiviert wird, auch wenn fachliche Schwerpunkte im Studium besonders fokussiert werden.				
Methodenkompetenz:	Die Studierenden können eigene Literaturrecherchearbeiten für grundlegende sachunterrichtsdidaktische Fragestellungen inkl. Unterrichtsbeispiele im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt durchführen und diese zielgerichtet auswerten. Sie können Arbeitsergebnisse im Seminar unter Zuhilfenahme digitaler Medien präsentieren und diskutieren sowie eine wissenschaftliche Ausarbeitung zu gesellschaftswissenschaftlichen Fragestellungen im Sachunterricht anfertigen.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden beteiligen sich aktiv an fachdidaktischen Diskussionen und Vorträgen. Sie bearbeiten ausgewählte Fragenstellungen ihres Schwerpunktes auch in Kleingruppen und präsentieren diese nach hochschuldidaktischen Anforderungen unter Verwendung digitaler Medien.				
Lehr-/ Lernformen:	Dozentenvorträge, Literaturrecherche der Studierenden, Präsentationen der Studierenden, moderierte Diskussionen, Kleingruppenarbeit, digitale Medien, Textarbeit (rezeptiv und produktiv)				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Beate Blaseio				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt an Grundschulen, M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik (Schwerpunkt Primarstufe)				
Anmerkungen / Sonstiges:	Die Studierenden, die im Bachelor den naturwissenschaftlich-technischen Schwerpunkt des Sachunterrichts studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht" (M 1b). Die Studierenden, die im Bachelor den Sachunterricht mit gesellschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt studiert haben, belegen im Wahlpflichtbereich das Modul "Naturwissenschaftlich-technisches Lernen im Sachunterricht" (M 1a).				

M 1b: Teilmodul 1	Gesellschaftswissenschaftliches Lernen im Sachunterricht			
	Teilmodulkennnummer	123700201	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	4 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		30 h
M 1b: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	123700205	Prüfungsumfang	25.000 Zeichen
	Prüfungsform	Präsentation und schriftliche Ausarbeitung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	k.A.			
				Letzte Änderung: 25.06.2024

Modul 2	Forschung zu ausgewählten Themen der Sachunterrichtsdidaktik				
	<i>Didactics of Primary Science and Social Studies: Selected Topics</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		123700300		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS		
	Studienabschnitt	2. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	90 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden erweitern ihr Wissen im Bereich der sachunterrichtsdidaktischen Forschung. Sie erwerben einen Überblick über aktuelle Forschungsansätze und Forschungsdiskurse in der Didaktik des Sachunterrichts, einschließlich inklusiver und digitaler Aspekte. Sie entwickeln selbstständig in Gruppen eine (überschaubare) Forschungsfrage aus dem Themenfeld des Sachunterrichts, entwickeln ein Untersuchungsdesign, führen Datenerhebungen durch und werten diese in Hinblick auf Erkenntnisse für die Sachunterrichtsdidaktik aus. Die Studierenden erwerben erweiterte Kompetenzen zum Forschenden Lernen.				
Fachkompetenz:	Die Studierenden erwerben vertieftes sachunterrichtsdidaktisches Wissen in aktuellen Forschungsbereichen der Didaktik des Sachunterrichts und bearbeiten selbst ausgewählte Forschungsfrage. Die forschungsorientierten Kompetenzen im Bereich der Sachunterrichtsdidaktik werden vertieft. Damit bereiten sie sich auch auf die Anfertigung der Masterarbeit vor.				
Methodenkompetenz:	Die selbstständige Recherche unter Verwendung digitaler Medien und die zielgerichtete Auswertung von sachunterrichtsdidaktischer Literatur (Stand der Forschung) zu ausgewählten Forschungsfragen stehen neben Entwicklung, Durchführung und Auswertung der eigenen Forschungsfrage im Zentrum der aufzubauenden Methodenkompetenz				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden beteiligen sich aktiv an fachdidaktischen Diskussionen. Sie bearbeiten eine begründet ausgewählte Forschungsfrage und steuern eigenverantwortlich den Fortgang der Bearbeitung der Forschungsfrage.				
Lehr-/ Lernformen:	Dozentenvorträge, moderierte Diskussionen, Kleingruppenarbeit, Textarbeit (produktiv und rezeptiv), Forschungsfrage in Gruppenarbeit, Erhebung von Datenmaterial, Dokumentation der Ergebnisse; Auswertung digitaler Quellen. Besuch einer sachunterrichtsdidaktischen wissenschaftlichen Fachtagung				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Beate Blaseio				
Teilnahmevoraussetzung:	Modul 1a (123700100) oder Modul 1b (123700200)				
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt an Grundschulen, M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik (Schwerpunkt Primarstufe)				
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.				

M 2: Teilmodul 1	Forschung – Ausgewählte Fragen der Didaktik des Sachunterrichts				
	Teilmodulkennnummer	123700301	Lehrveranstaltungsart	Seminar	
	SWS	4 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Geplante Gruppengröße	30		Selbststudium	30 h
Prüfungsvorleistung	keine				
M 2: Modulprüfung	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	123700305	Prüfungsumfang	25.000 Zeichen	
	Prüfungsform	Hausarbeit oder Portfolio	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h	
	Benotete Prüfung?	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	k.A:			
Letzte Änderung: 14.05.2021					

Modul P	Master-Theorie-Praxis-Modul: Praktikum				
	<i>Master Theory and Practice: Internship</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		k.A.		
	Leistungspunkte (LP)		15 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		0 SWS		
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)		450 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	240 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	210 h
Qualifikationsziel:	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld Grundschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung. Sie berücksichtigen stets die heterogenen Lernvoraussetzungen ihrer Schülerinnen und Schüler für die Unterrichtsplanung und nutzen digitale Medien für ihre eigene Arbeitsorganisation wie für Unterrichtsszenarien				
Fachkompetenz:	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Grundschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.				
Methodenkompetenz:	Die Studierenden verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Grundschule anzuwenden. Sie können unterrichtspraktische Literatur und Materialien sowie entsprechende Internetangebote für das Fach Sachunterricht auswerten und für den Einsatz in ihrem Unterricht kritisch prüfen.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Grundschule weiter.				
Lehr-/ Lernformen:	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios				

Fortsetzung von Modul P:

Modulverantwortliche/r:	Praktikumsbüro
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt an Grundschulen
Anmerkungen / Sonstiges:	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird und der Unterrichtsbesuch stattfindet. Während des Praxissemesters sind weiterhin Veranstaltungen zu besuchen, die vom Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen in Schleswig-Holstein (IQSH) durchgeführt werden. Gemäß Praktikumsordnung der EUF gilt für alle Bestandteile des Praxissemesters Anwesenheitspflicht sowie die Pflicht zur aktiven Mitarbeit.

M P: Teilmodul 1	Praktikum				
	Prüfungsnummer	k.A.	Workload (Teilmodul)		375 h
	Art des Teilmoduls	<i>Pflicht</i>	Davon	Präsenzzeit	240 h
	Prüfungsform	<i>Siehe Erläuterungen</i>		Selbststudium	135 h
	Benotete Prüfung?	<i>Nein</i>	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung		75 h
	SWS (Praktikumsdauer)	<i>10 Wochen</i>			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.			
Letzte Änderung: 25.06.2024					

Modul 3	Master-Theorie-Praxis-Modul: Begleitseminar				
	<i>Master Theory and Practice: Seminar Course</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		123700400		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS		
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	120 h
Qualifikationsziel:	<p>Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld Grundschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.</p> <p>Sie berücksichtigen stets die heterogenen Lernvoraussetzungen ihrer Schülerinnen und Schüler für die Unterrichtsplanung und nutzen digitale Medien für ihre eigene Arbeitsorganisation wie für Unterrichtsszenarien.</p>				
Fachkompetenz:	<p>Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Grundschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.</p>				
Methodenkompetenz:	<p>Die Studierenden verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Grundschule anzuwenden. Sie können unterrichtspraktische Literatur und Materialien sowie entsprechende Internetangebote für das Fach Sachunterricht auswerten und für den Einsatz in ihrem Unterricht kritisch prüfen.</p>				
Sozial- und Selbstkompetenz:	<p>Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.</p>				
Lehr-/ Lernformen:	<p>Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios</p>				

Fortsetzung von Modul 3:

Modulverantwortliche/r:	Dr. Julia Menger
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt an Grundschulen
Anmerkungen / Sonstiges:	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird und der Unterrichtsbesuch stattfindet. Während des Praxissemesters sind weiterhin Veranstaltungen zu besuchen, die vom Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen in Schleswig-Holstein (IQSH) durchgeführt werden. Gemäß Praktikumsordnung der EUF gilt für alle Bestandteile des Praxissemesters Anwesenheitspflicht sowie die Pflicht zur aktiven Mitarbeit.

M 3: Teilmodul 1	Begleitseminar			
	Teilmodulkennnummer	123700401	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
	Geplante Gruppengröße	15		Selbststudium
Teilnahmepflicht	Im TM 3.1 besteht eine Teilnahmepflicht gemäß der Praktikumsordnung zum Praxissemester (2015).			
M 3: Teilmodul 2	<i>Praxissemester: Schulpraxis</i>			
	Teilmodulkennnummer	k.A.	Lehrveranstaltungsart	Praktikum
	SWS (Praktikumsdauer)	10 Wochen	Workload (Teilmodul)	375
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
	Geplante Gruppengröße	k.A.		Selbststudium
Teilnahmepflicht	Im TM 3.2 besteht eine Teilnahmepflicht gemäß der Praktikumsordnung zum Praxissemester (2015).			
M 3: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	123700405	Prüfungsumfang	k.A.
	Prüfungsform	Portfolio und Forschungsaufgabe	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	Portfolio: 90 h Forschungsaufgabe: 90 h Praxisseminar: 75 h Insgesamt: 180 h + 75 h
	Benotete Prüfung?	Nein		
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.		
Letzte Änderung: 25.06.2024				

Modul 4	Master Thesis			
	<i>Master Thesis</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul	
	Modulkennnummer		123700500	
	Leistungspunkte (LP)		20 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		0 SWS	
	Studienabschnitt	4. Semester	Workload (gesamt)	600 h
	Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			600 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.			
Fachkompetenz:	Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.			
Methodenkompetenz:	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit			
Lehr-/ Lernformen:	Master Thesis			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Beate Blaseio			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt an Grundschulen			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			
M 4: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	123700505	Prüfungsumfang	50-60 Seiten
	Prüfungsform	Master Thesis	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	600 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Bearbeitungszeitraum: 6 Monate.		
Letzte Änderung: 25.06.2024				